

[37768.] Sofort zurück! — Alle nicht abgesetzten Exemplare von:
Heymann's Terminkalender für Rechts-Anwälte und Notare 1870.
erbitte sofort zurück.

Berlin, den 10. December 1869.

Carl Heymann's Verlag
(Julius Imme).

[37769.] Alle ohne Aussicht auf Absatz lagern den Exemplare von:

Seeberg, Predigten über die Evangelien.
erbitte mir schleunigst zurück.

Berlin, 8. December 1869.

Eduard See.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[37770.] Für mein Sortimentsgeschäft, verbunden mit Schreib- und Zeichenmaterialienhandlung, suche ich zum baldigen Eintritt einen tüchtigen und gewandten Gehilfen kath. Conf.

Offerten und Zeugnisse erbitte mir entweder durch Herrn C. Enobloch in Leipzig oder direct.

Bonn, 10. Decbr. 1869.

A. Henry.

[37771.] Zur Besetzung mit Mitte Januar t. X. suche ich einen gut empfohlenen, zuverlässigen Gehilfen. Offerten erbitte direct; Beifügung der Photographie ist erwünscht.

Soest.

Raffe'sche Sort.-Buchhdlg.
(L. Westhoff.)

[37772.] Ein Gehilfe kathol. Confession, mit guten Zeugnissen über seine geschäftliche Tüchtigkeit und moralische Führung versehen und von angenehmem Aeußeren, welcher auf eine dauernde Stellung reflectirt, findet zum 1. März oder 1. April 1870 Stelle in einer Verlagsbuchhandlung. Offerten unter Lit. L. B. # 13. werden durch die Exped. d. Bl. besorgt. Zeugnisse sind in Abschrift beizufügen.

[37773.] Gesucht wird für ein Sortimentsgeschäft in Galizien ein tüchtiger Gehilfe, dem zugleich Bekanntschaft im Musikalienfache und womöglich einige Kenntniß der polnischen Sprache zu eigen wäre; baldiger Antritt erwünscht. Offerten mit Zeugnissen unter W. # 92. durch Herrn L. A. Kittler in Leipzig.

[37774.] Ein jüngerer Gehilfe evang. Confession findet bei mir angenehme Stellung. Gehalt 120 Tblr. bei freier Station.

Ducherow i/Borpommern.

Otto Brandner,

Firma: Buchhdlg. d. Lehrerwaisenhaus.

Gesuchte Stellen.

[37775.] Ein junger Mann, der Michaelis v. J. seine Lehrzeit beendete und augenblicklich in einem Sortimentsgeschäft conditionirt, sucht unter bescheidenen Ansprüchen, gestützt auf gute Zeugnisse, eine Stelle in einem Verlagsgeschäft. Der Antritt könnte sofort geschehen. Adressen unter Z. Z. werden durch Herrn L. A. Kittler in Leipzig erbeten.

[37776.] Ein junger Buchhändler von 26 Jahren, mit Sprachkenntnissen, welcher in allen Theilen seines Geschäftes als: Sortiments- und Verlagshandel, Illustrations-, Zeitungs- und Zeitschriftenwesen etc. bewandert ist und dem die vorzüglichsten Zeugnisse renommirter Sortiments- und Verlagshandlungen zur Seite stehen, sucht eine seinen Fähigkeiten entsprechende Stellung. Offerten unter S. No. 7. werden von der Exped. d. Bl. entgegen genommen.

[37777.] Zum gleichbaldigen Antritt, geeigneten Falls auch etwas später, wird in einem Verlagsgeschäft in einer süddeutschen Residenzstadt die Gehilfenstelle zu besetzen gesucht. Reflectirt wird zunächst zwar auf einen Mitarbeiter, dessen Leistungen und Fähigkeiten ihn für eine beabsichtigte Stellung von Dauer bewähren; und kann einem solchen, der neben dieser tatsächlichen Bewährung in der Lage dazu ist, die Aussicht eröffnet werden, nach Wunsch das Geschäft nach Umständen früher oder später unter günstigen Bedingungen eigenhümlich übernehmen zu können. Nichtsdestoweniger sind aber auch Bewerbungen von jüngeren Gehilfen erwünscht, welchen Tüchtigkeit und Fleiß bezeugt ist, und welche den Willen haben, wozu ihnen reichlich Gelegenheit geboten ist, noch etwas zu lernen und sich zu vervollkommen und zu einer dauernden Stellung im Geschäft heranzubilden zu lassen.

Bewerbungen mit genügenden Nachweisen, wenn möglich mit Photographie, welche zurückgegeben werden wird, wollen unter Chiffre K. K. K. Adresse des Hrn. F. L. Herbig in Leipzig, oder des Hrn. L. Bosseuyer, Buchdruckereibesitzer in Cannstatt, per Briefpost franco eingeschendet werden.

Vermischte Anzeigen.

[37778.] Leipzig, 10. December 1869.

Hiermit erlaube ich mir Sie auf eine besonders günstige Gelegenheit zu erfolgreicher Anzeige Ihres Verlags aufmerksam zu machen. Von den bei mir erscheinenden Zeitschriften:

Unsere Zeit. Deutsche Revue } Herausgegeben von
Blätter für literarische Unterhaltung. } Rudolf Gottschall.

wird die erste Nummer des neuen Jahrgangs 1870 in bedeutend erhöhter Auflage verbreitet, und da beide vielgelesene Zeitschriften ausschließlich in die Hände eines gebildeten, Bücher kaufenden Publicums gelangen, eignen sie sich vorzüglich zur Bekanntmachung oder Empfehlung werthvoller Literaturerzeugnisse.

Die Insertionsgebühren betragen:
in **Unsere Zeit** 4 Nkr die Zeile (Beilagegebühr 1 # für das Tausend);
in **Blätter für literarische Unterhaltung**: 2½ Nkr die Zeile (Beilagegebühr 3 #).

Ihre Aufträge erbitte ich mit directer Post bis spätestens 20. dieses Monats.

Mit Hochachtung

F. A. Brodhaus.

Setzergast, Thierzucht,

[37779.] zweite Auflage,
kann ich nur noch fest liefern und zur nächsten Ostermesse Disponenden hiervon nicht gestatten.
Breslau, 7. December 1869.

Wilh. Gottl. Korn.

Zur Beachtung dringend empfohlen!

[37780.]

Wir finden uns durch die über Erwarteten starken Aufträge, welche uns bis jetzt als Osterbestellungen auf unsern Volksatlas zuzingen, veranlaßt, auch hierdurch nochmals auf den Inhalt unsers mit Wahlzettel Nr. 169 versandten Circulars v. 1. Novbr. a. c. hinzuweisen. Wir bitten dringend darum, das darin Gesagte zu beachten, da wir sonst unmöglich im Stande sind, allen Wünschen hinsichtlich prompter Lieferung zur Osterzeit gerecht zu werden, wie es sich jede Handlung selbst zuzuschreiben haben wird, wenn ihr durch Unterlassung oder nicht genügende Aufgäbe ihres Bedarfs Angelegenheiten entstehen sollten. Die nachstehenden Beispiele mögen dazu dienen, allen Betheiligten zu sagen, wie dringend nöthig die von uns getroffenen Vorsichtsmaßregeln sind.

Herr Fr. Boldmar in Leipzig bestellte im vorigen Jahr 1000 Expl., in diesem 3000 Expl.

Herr G. Bruhn in Braunschweig bestellte im vorigen Jahre 200 Expl., in diesem 400 Expl.

Herr Carl Schmidt in Oßeln bestellte im vorigen Jahre 50 Expl., in diesem 300 Expl.

Die Creutz'sche Buchh. in Magdeburg bestellte im vorigen Jahre nichts, in diesem 200 Expl. u. c.

Allen Handlungen, denen unser Circular vom 1. Novbr. nicht zugekommen sein sollte, oder die es übersehen haben, steht solches auf Verlangen nochmals zu Diensten. Wir bitten außerdem, den Termin — 20. December 1869 — genau einzuhalten, da diesmal eine Verlängerung desselben nicht stattfinden kann.

Hochachtungsvoll

Gera, im Novbr. 1869.

Heiß & Riebschel.

Halle'sche Bucherauction den 9. Dec. 1869.

[37781.]

Bei dieser wichtigen Auction empfehlen sich die Unterzeichneten zur gewissenhaften Besorgung von Aufträgen und bitten dieselben recht zeitig, womöglich pr. Post franco zu senden; wir werden in diesem Falle Portoauslage bei Effectuirung vergüten.

Der Katalog, welcher viele schöne und immer gesuchte Werke aus allen Wissenschaften, vorzügl. a. d. Theologie, Medicin, Geschichte und schönen Literatur enthält, ist allgemein verfannt und stehen bei Aussicht auf erfolgreiche Verwendung noch Expl. zu Diensten.

Eine zweckmäßige Verbreitung des erhaltenen Katalogs ist diesmal gewiß von Erfolg.

Halle a/S.

J. F. Lippert u. C. G. Herrmann.

Farbendruck- u. lithographische Anstalten,

[37782.] die im Stande sind, colorirte resp. Farbendruck-Umschläge billigst und schnellstens zu liefern, wollen Offerte unter Chiffre V. R. an Herrn Franz Wagner in Leipzig einsenden.

Amerikanisches Sortiment

[37783.] liefere ich prompt und regelmäßig jede Woche, franco Leipzig zu mäßigen Raten.

New York.

C. Steiger.